

STADTKURIER

AUSGABE VOM 06.03.2026

33. JAHRGANG, NR. 03/2026

WWW.FLOEHA.DE

DAUERAUSSTELLUNG „VISIONÄRE UND SPINNER“ FEIERLICH ERÖFFNET



Fotos: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

Am Samstag, den 31. Januar wurde die Dauerausstellung „Visionäre und Spinner“ im Wasserbau der Alten Baumwolle Flöha feierlich von Oberbürgermeister Volker Holuscha, dem Planungsbüro Atelier n4 vertreten durch Frau Barbara Graupner und dem Historiker Herr Mike Huth eröffnet.

„Die Ausstellung „Visionäre und Spinner“ soll das Wissen um die Entstehung und Entwicklung des Textilstandortes Flöha, am Beispiel der Alten Baumwolle auf eine ganz eigene, moderne, in

Teilen multimediale Art vermitteln“, erklärte Holuscha in seiner Eröffnungsrede.

Neben zahlreichen Gästen aus der Politik, Wirtschaft und Gesellschaft freute sich Oberbürgermeister Volker Holuscha besonders über die Verwandten und Nachfahren Frau Helene Clauss und Herrn Rainer Clauss angereist aus Wien und Frau Anne Claußnitzer und Herrn Rainer Claußnitzer der Familie Clauß.

Fortsetzung auf Seite 2



v.l.n.r. Helene Clauss, Dr. Reiner Clauss, Oberbürgermeister Volker Holuscha, Anne Claußnitzer und Dr. Rainer Claußnitzer im Dienstzimmer des Oberbürgermeisters.
Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

Nach der Eröffnungsrede gingen die Besucherinnen und Besucher in die Ausstellung, welche mit dem Durchtrennen eines Bandes durch Oberbürgermeister Volker Holuscha, Barbara Graupner und Mike Huth eingeweiht wurde. Die erste Person, welche die Ausstellung betrat war der ehemalige Oberbürgermeister Friedrich Schlosser, unter welchem die Baumwolle Flöha in städtische Hand gelangte.

„Eines war von Anfang an klar – es soll kein klassisches Heimatmuseum, sondern eine moderne Dauerausstellung kostenlos und für alle werden, in der erstmalig auf Grundlage umfassender Recherchen die Geschichte der Baumwollverarbeitung, der Alten Baumwolle und der Stadtwerdung möglichst komplett, aber auch kompakt und verständlich dargestellt sind“, erklärte Holuscha die Zielstellung der Ausstellung, welche in den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Flöha besucht werden kann. Die Konzeption der Dauerausstellung dauerte rund dreieinhalb Jahre, in denen immer wieder inhaltlich verfeinert wurde und große Mengen von Archivgut durch einen Historiker fachlich gesichtet, ausgewertet und in Textform gebracht wurden. Rund 2000 Stunden Arbeitszeit, umgerechnet 250 Arbeitsstage, waren für die Konzeption und Recherche erforderlich. Holuscha hebt die Bedeutung der Ausstellung wie folgt hervor: „In unruhigen Zeiten, wie den heutigen, erhält die Vermittlung von Heimatgeschichte eine zunehmende Bedeutung als gemeinsame Klammer der regionalen Identität und des Zusammenhalts. Dass Geschichtsvermittlung identitätsbildend wirken kann, und zwar sowohl auf individueller wie kollektiver Ebene, steht außer Zweifel“, so das Stadtoberhaupt abschließend.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

BESCHLUSS

der 16. Sitzung des Stadtrates Flöha vom 29.01.2026

Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2026

Beschluss-Nr.: 083/16/2026

Abstimmungsergebnis: → Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

MIT GUTEM BEISPIEL VORAN

Oberbürgermeister bei der Blutspende

Am 3. Februar setzte Flöhas Oberbürgermeister Volker Holuscha ein Zeichen für gesellschaftliches Engagement: Mit seiner Teilnahme an der DRK-Blutspendeaktion machte er auf die unverzichtbare Bedeutung der Blutspende aufmerksam. Als Stadtoberhaupt ging er dabei bewusst mit gutem Beispiel voran und appellierte zugleich an die Bürgerinnen und Bürger, Verantwortung zu übernehmen und durch eine Blutspende Leben zu retten. Zu Jahresbeginn hatte sich laut des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost die Versorgungslage mit Blutpräparaten auf Grund von Winterwetter und Infektionswellen bei unverändert hohem Bedarf in den Krankenhäusern verschärft. Die intensiven Aufrufe zum Blut spenden trugen bereits zu einer leichten Entspannung der Versorgungssituation bei. Kerstin Schweiger vom DRK-Blutspendedienst Nord-Ost wies jedoch auf die Wichtigkeit einer kontinuierlich hohen Spendebereitschaft hin, da die Blutpräparate teilweise nur wenige Tage haltbar seien. „Die Kranken-

häuser benötigen täglich Blut für Operationen, Notfälle, Krebstherapien und die Behandlung chronisch kranker Menschen. Diese Versorgung darf nicht ins Wanken geraten“. „Blutspenden lassen sich nicht aufschieben. Was heute nicht gespendet wird, fehlt morgen in den Kliniken“, so Schweiger weiter. Nach Angaben des DRK-Blutspendedienst können schon wenige Tage mit hoher Spendenbereitschaft entscheidend dazu beitragen, die Versorgungslage wieder zu entspannen

Wer kann Blut spenden?

Gesunde Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Blutspende beim DRK – in 45 Minuten zum/zur Lebensretter*in

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 8 – 12 Minuten
6. Ruhepause und Imbiss im Anschluss an die Spende

In der Alten Baumwolle Flöha, Claußstraße 3, finden die nächsten Blutspendetermine an den folgenden Tagen statt:

- **05.05.2026** 14:00 – 19:00 Uhr
- **04.08.2026** 14:00 – 19:00 Uhr
- **03.11.2026** 14:00 – 19:00 Uhr



Oberbürgermeister Volker Holuscha setzt bei der Blutspende ein Zeichen für gesellschaftliches Engagement. Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

MITEINANDER FÜR EIN SAUBERES STADTBILD

Zunehmend häufen sich in letzter Zeit wieder Anwohnerhinweise über illegale Müllablagerungen und einhergehende Verunreinigung an den Sammelstandorten für Altglas im Stadtgebiet. Dabei bieten Flöha und der Ortsteil Falkenau eine Vielzahl von Möglichkeiten, Altglas und auch wiederverwendbare Alttextilien an den Sammelstandorten in Containern zu entsorgen. Für jeglichen weiteren Abfall (Plastik, Papier, Biomüll, ...) stehen den Haushalten eigene Müllbehälter zur Verfügung.

Weiterhin verfügt Flöha im Ortsteil Falkenau über einen zentralen Wertstoffhof als zusätzliche Entsorgungsmöglichkeit, welcher gut erreichbar ist und selbst am Wochenende über erweiterte Öffnungszeiten die Möglichkeit zur unkomplizierten Entsorgung u. a. von Sperrmüll bietet.

In diesem Zusammenhang führten aber auch falsche Informationen in Medien zur Getrenntsammlung von Alttextilien für Verunsicherung. Die Abfallberatung des Landkreises Mittelsachsen sorgt diesbezüglich für ständige Aufklärung und Richtigstellung. Grundsätzlich sind verschlissene bzw. verunreinigte Textilien über den Restmüll zu entsorgen. Nur wiederverwendbare Alttextilien gehören in die dafür vorgesehenen Altkleidercontainer.

Trotz regelmäßiger Leerung der Altkleidercontainer durch den jeweiligen Entsorger wird oft der Einfachheit halber aller möglicher Unrat neben den überfüllten Behältern abgestellt bzw. unrechtmäßig hinterlassen. Dies ist ärgerlich sowohl für die Anwohner als auch für uns als Kommune. Sämtlicher Abfall zieht nicht nur Ungeziefer an und sorgt für Geruchsbelästigung, sondern stört das Stadtbild. Der hohe Kostenaufwand für die zusätzliche Entsorgung belastet in Zeiten knapper Haushaltskassen die Kommune und schlussendlich damit auch jeden einzelnen Bürger.

Bereits 2019 wurde in Zusammenarbeit mit der EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen versucht, die angespannte Lage durch den Rückbau des Sichtschutzes sowie das Anbringen von Hinweisschildern an einigen Standorten für Altglas zu verbessern. Eine kurzzeitige Verbesserung war zwar spürbar, allerdings verschlechterte sich der Zustand u. a. durch die Insolvenz eines Entsorgers der Altkleidercontainer. Die Nachfolgefirma ist seit geraumer Zeit im regelmäßigen Entsorgungsmodus aktiv dabei, die dennoch weiterhin angespannte Situation in

den Griff zu bekommen. Wir haben zudem als Stadtverwaltung gemeinsam mit den zwei aktuell im Stadtgebiet tätigen Entsorgern verschiedene Lösungsansätze abgestimmt, welche zu einer Verbesserung beitragen sollen und in nächster Zeit umgesetzt werden. Unter anderem wird eine Reduzierung der Anzahl von Altkleidercontainern bei den Sammelstandorten von Altglas vorgenommen, bei denen wiederholt eine Vermüllung festgestellt wird.

Wir rufen daher alle Bürgerinnen und Bürger von Flöha sowie dem Ortsteil Falkenau dazu auf, gemeinsam weiterhin für ein sauberes Erscheinungsbild Sorge zu tragen. Scheuen Sie sich nicht, mit uns in Kontakt zu treten, um auf Verunreinigungen, Mängel usw. hinzuweisen. Dafür steht Ihnen das Ordnungsamt unter Tel. 03726-791104 und E-Mail: ordnungsamt@floeha.de sowie der städtische Bauhof unter Tel. 03726/791145 und E-Mail: tiefbau@floeha.de gern zur Verfügung.



Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Bauamt

VISIONÄRE, SPINNER UND „KLEINE BRÖTCHEN“: FLÖHAS WEG DURCH DAS JAHR 2026

Am 6. Februar 2026 fand im Stadtsaal des Wasserbaues der „Alten Baumwolle“ Flöha der jährliche Empfang anlässlich Lichtmess statt. Rund 200 Gäste – darunter politische Schwergewichte wie Landtagsabgeordnete, der Landrat, ehemalige und amtierende Bürgermeister, Vertreter der Wirtschaft sowie Personen der Stadtgesellschaft – sind zusammengekommen, um den Worten von Oberbürgermeister Volker Holuscha zu lauschen. Die Kulisse der „Alten Baumwolle“ erinnert an den Stolz vergangener Industriegeschichte, doch Volker Holuscha macht schnell klar: „Die Gegenwart ist kein Selbstläufer“, so der Oberbürgermeister. Seine Rede ist ein Balanceakt zwischen dem berechtigten Stolz auf das Erreichte und der berechtigten Sorge um eine Welt im Krisenmodus. Es geht um Zuversicht, die sich am harten Boden der kommunalen Finanzen messen lassen muss. „Es muss uns aber sorgen, wie sich in den letzten Jahren die Welt um uns und unsere kommunalpolitischen Rahmenbedingungen verändert haben“, so das Stadtoberhaupt.

Flöha hat im vergangenen Jahr bewiesen, dass eine Kleinstadt zur internationalen Bühne werden kann. Als Teil des „Purple Path“ der europäischen Kulturhauptstadt-Region Chemnitz 2025 hat sich der „Kunstabnhof“ zum echten Besuchermagneten herausgeputzt. Rund 13.000 Gäste aus aller Welt strömten in die Stadt, um die Ausstellung „Verstrickungen“ des Institutes für Auslandsbeziehungen (ifa) zu sehen. Mit Projekten wie dem Videokunst-Werk „Ode an das Handwerk“ von Donata Wenders Ende 2025 zeigt Flöha, dass man auch das kulturelle Niveau halten will. Der Bahnhof ist nicht mehr nur ein Transitort, sondern ein Statement. „Reisende und Einwohner können nun wochentags die Bahnsteige wieder direkt durch das Bahnhofsgebäude passieren“, betonte Holuscha die praktische Bedeutung dieser städtebaulichen Transformation. Dank EFRE-Fördermitteln wurde zudem das Projekt „Quer gesponnen“ auf dem Bahnhofsvorplatz realisiert – ein Beweis dafür, dass die Stadtverwaltung ihre Hausaufgaben bei der Fördermittelakquise gemacht hat, um Visionen in Beton und Kultur zu gießen.

Doch der Glanz der Kulturprojekte täuscht nicht über tiefe Risse im gesellschaftlichen Gefüge hinweg. Holuscha fand deutliche, fast schon schmerzhaft ehrliche Worte für eine Entwicklung, die er als „Wohlstandsverwahrlosung“ bezeichnete. Ein Lebensstandard, der Teile der Gesellschaft „satt und emotionslos“ gemacht habe, führe zu einer gefährlichen Anspruchshaltung.

„Politik ist kein ‚Pizzaservice‘, der für alle Bedürfnisse schnell zu liefern hat. Und unser Sozialstaat ist kein Selbstbedienungsladen, der keiner Gegenleistung bedarf“ – Volker Holuscha

Besonders der Vandalismus – von extremistischen Schmierereien bis hin zu ganzjährigen Böllerexplosionen und der Vermüllung von Entsorgungsstellen – treibt den Oberbürgermeister um. Sein Ruf nach Eigenverantwortung ist ein Appell an die Elternhäuser und die Zivilgesellschaft. Auch das Reizthema Videoüberwachung sprach er offen an: In gefährdeten Bereichen sieht er sie als notwendiges Mittel zum Schutz des Allgemeinwohls. Wer die Freiheit zur Zerstörung nutzt, darf sich nicht auf die freie Entfaltung der Persönlichkeit berufen. Dass der Staat zeitgleich Gelder für Prävention kürzt, quittierte Holuscha – die gesellschaftlichen Folgekosten werden ein Vielfaches betragen.

Er merkt an, dass „nur wir selbst, in der Erkenntnis, dass wir im gemeinsamen Respekt voreinander, Jüngere und Ältere, Wohlhabende und Bedürftige, politische Gegner und Andersdenkende, Andersaussehende, Andersfühlende und ausländische Mitbürger miteinander die Zukunft gestalten müssen!“, so der Kommunalpolitiker.

Trotz der gesellschaftlichen Reibungspunkte feiert Flöha handfeste Meilensteine. Die Einweihung des Marktplatzes am 6. Dezember 2025 war ein solcher Moment. Drei Millionen Euro wurden investiert, davon zwei Millionen aus Bund-Länder-Mitteln. Hier zeigt sich die Verbindung von Industriegeschichte und digitaler Zukunft: Das Projekt „Bankgeschichten“, das mit einem 3.000-Euro-Sonderpreis beim Wettbewerb „Ab in die Mitte“ ausgezeichnet wurde, lässt Besucher zukünftig via QR-Code an den Sitzbänken in die Historie der Baumwollspinnerei eintauchen. Diese digitale Brücke führt direkt zur neuen Dauerausstellung im Wasserbau, die am 31. Januar 2026 unter dem Titel „Visionäre und Spinner“ eröffnete. Ein Name, der bewusst doppeldeutig gewählt ist: Er ehrt die historischen Garn-Spinner, mahnt aber auch, dass Fortschritt immer „Visionäre“ braucht, die über den Tellerrand blicken – und sich nicht von den „Spinnern“ am rechten Rand oder den ewigen Nörglern ausbremsen lassen.

Als gelernter Bäcker weiß Volker Holuscha, dass man nur das backen kann, wofür das Mehl reicht. Und das Mehl – spricht: das Geld – wird knapp. Allein für 2026 wurden den Kommunen bereits vier neue gesetzliche Verordnungen vor die Füße geworfen, die Bürokratie und Kosten in die Höhe treiben, während die Einnahmen in einer „historischen Wirtschaftskrise“ wegbrechen.

Der Handlungsspielraum wird enger, die Gangart langsamer. Dennoch stehen die Prioritäten für 2026 fest:

- Die endgültige Fertigstellung des Marktplatzes.
- Die Neugestaltung des Baumwollparks und des Grüngürtels (unterstützt durch einen 718.000 Euro schweren Fördermittelbescheid).
- Die Sanierung der Seeberbrücke als Zugang zum Stadtzentrum für Fußgänger und Radfahrer.
- Vorantreiben der Vermarktung von Wohnbauflächen am Bergmannsteig.

Auch 2025 prägten engagierte Einwohner sowie zahlreiche Vereine ehrenamtlich das Stadtleben, vom Jubiläum der Flöhatalbahn mit Sonderzughalt in Flöha und Hetzdorf und Volksfest mit vielen Besuchern über die Aktivitäten des Falkenauer Heimatvereins mit der durch die LEADER-Region geförderten Einweihung eines Naturlehrpfades bis hin zu den vielfältigen Beiträgen des Gewerbe- und Festvereins, des Hetzdorfer-Viadukt-Vereins, der Feuerwehrvereine, der Arbeiterwohlfahrt, der Volkssolidarität und des Seniorenvereins Falkenau sowie der Sportvereine, die die Stadt auch über die Grenzen hinaus in Wettbewerben repräsentierten. So entstanden Veranstaltungen wie das Parkpicknick, Straßenfest, Maibaumsetzen, Naturlehrpark-Einweihung, Feuerwehrfesten und Weihnachtsmärkten.

In Zeiten knapper Kassen wird das Ehrenamt zur wertvollsten Währung der Stadt. Holuscha würdigte die Kameraden der Feuerwehr sowie die Polizei und die Pateneinheit der Bundeswehr-Sanitätsstaffel.

Drei Bürger wurden für ihren Einsatz im „Ehrenbuch“ verewigt:

- **Thomas Engel**, der sich im Förderverein der Oberschule und beim Minigolf des TSV 1848 unentbehrlich macht.
- **Helga Rauschenbach**, die mit ihrer Erforschung der Stadtgeschichte und ihren Lesungen Generationen verbindet.
- **Kurt Lange** (in Abwesenheit), dessen Lebensleistung in Sport und Kommunalpolitik das sportliche Gesicht Flöhas über Jahrzehnte prägte.

„Diese vielen stillen Helden sind der Kit in unserer Gesellschaft“, so Holuscha.

Flöhas Weg durch das Jahr 2026 ist kein Spaziergang, sondern harte Arbeit. „In der Vorschau auf das Jahr 2026 habe ich als gelernter Bäcker „kleinere Brötchen“ angekündigt. Die bereits erwähnten Rahmenbedingungen einer weiteren erfolgreichen

Kommunalpolitik stehen derzeit unter keinem guten Stern., so Oberbürgermeister Volker Holuscha. Die Botschaft des Abends war jedoch klar: Realismus bedeutet nicht Resignation. Unter der Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ rief der Oberbürgermeister dazu auf, „dem guten Ende eine Chance zu geben“.

„Unser Land, der Landkreis und unsere Stadt sind schöner und erfolgreiche als es von manchen Miesmachen dargestellt wird“, betonte der Oberbürgermeister abschließend. Mit den Worten: „Eine erfolgreiche Kommunalpolitik ist nach meiner Erfahrung ein Stimmungsbarometer für die Menschen vor Ort. Das auch in schwierigen Zeiten Zuversicht vermitteln kann. Wenn die große Politik das erkennen würde, in Form einer auskömmlichen finanziellen Ausstattung der Städte und Gemeinden, wäre nach meiner Überzeugung die Politikverdrossenheit halb so groß“, schloss Volker Holuscha seine Ansprache.



Oberbürgermeister Volker Holuscha hielt eine Rede als Balanceakt zwischen dem berechtigten Stolz auf das Erreichte und der berechtigten Sorge um eine Welt im Krisenmodus.



Helga Rauschenbach wurde für die Verdienste ihrer Erforschung der Stadtgeschichte und für ihr Engagement bei Lesungen, welche alle Generationen verbinden im Ehrenbuch eingetragen.



Thomas Engel wurde für seine Verdienste im Förderverein der Oberschule und beim Minigolf des TSV 1848 im Ehrenbuch eingetragen.



Kurt Lange wurde in Abwesenheit für seine Lebensleistung bei der Förderung der Sportlandschaft und sein jahrzehntelanges kommunalpolitisches Wirken in unserer Stadt im Ehrenbuch eingetragen.

Fotos: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

EINLADUNG ZUM FRÜHJAHRSPUTZ IN FLÖHA

„Pack mit an!“ – jede helfende Hand zählt

Mit dem Abschied des Winters wollen wir den Frühling willkommen heißen und laden zum alljährlichen Frühjahrsputz ein. Lasst uns gemeinsam mit dieser langjährigen Aktion die Spuren des Winters beseitigen und frisch geputzt in das Frühjahr starten.

Wer gern mit an- und zupacken möchte, ist herzlich eingeladen, um so einen wertvollen und unterstützenden Beitrag für das Wohlfühl in Flöha zu leisten.

Über die positive Resonanz und die rege Beteiligung der letzten Jahre sind wir sehr dankbar und freuen uns auf eine gelungene Fortsetzung.

Dieses Jahr findet der „Frühjahrsputz“ am Samstag, den **11. April 2026** auf dem Areal des Bahnhofvorplatzes/Busbahnhof/P + R Anlage und im „Park an der Stegbrücke“ sowie dem Zirkusspielplatz statt, da der gewohnte Einsatzort Park „An der Baumwolle“ währenddessen neugestaltet wird und somit nur eingeschränkt nutzbar ist.

Treffpunkt ist am Bahnhofsvorplatz. Oberbürgermeister Volker Holuscha begrüßt alle helfenden Hände um 9:00 Uhr, gegen 12:00 Uhr ist planmäßiges Ende. Die Einteilung der Aufgaben sowie das Bereitstellen von Gartenwerkzeugen und Materialien übernimmt der städtische Bauhof. Zudem wird es eine Erfrischung für alle Teilnehmer geben.

Zur Vorbereitung wird um Anmeldung bis **31. März 2026** gebeten, dies kann telefonisch unter 03726/791-145 und -142 oder per E-Mail an tiefbau@floeha.de erfolgen. Dazu bitte Name, Vorname und die Wohnanschrift mitteilen.

Eigene Werkzeuge wie Besen, Harken, Rechen oder Schutzhandschuhe können gern mitgebracht werden.

Folgende Arbeiten sind im Rahmen des „Frühjahrsputzes“ vorgesehen:

- Wege kehren, Unkraut beseitigen
- Laub rechen
- Müll und Totholz sammeln
- Wildwuchs beseitigen
- störende Aufkleber entfernen



Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Sandra Auerbach/ Archiv

Wir freuen uns auf zahlreiche fleißige Hände und sagen schon jetzt Danke für Ihr Engagement.

Stadtverwaltung Flöha
Bauverwaltung

GEBÜHRENERHÖHUNG FÜR PERSONAL AUSWEISE

Am 30. Januar 2026 hat der Bundesrat der Verordnung zur Entlastung der Bundespolizei und der Verwaltung im Bereich des Pass- und Ausweiswesens sowie zur Änderung weiterer Vorschriften (VerwaltungEntlastVO) zugestimmt.

Nach dieser Verordnung ändern sich unter anderem die Preise für die Anträge für Personalausweise unter 24 Jahre von 22,80 EUR auf 27,60 EUR und für die regulären Personalausweise von 37,00 EUR auf 46,00 EUR.

Als weitere Neuerung wurden Erleichterungen bei der Beantragung von Personalausweisen für Personen unter zehn Jahren beschlossen. Personen unter zehn Jahren erhalten danach bei der Beantragung keine PIN und PUK (PIN-Brief) ausgehändigt.

Die Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt erfolgte am 6. Februar 2026, sodass die neuen **Gebühren seit dem 7. Februar 2026 anzuwenden** sind.

Wir weisen darauf hin, dass die Stadtverwaltung Flöha keinen Einfluss auf die Gebührenhöhe hat und bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis dafür, dass die Anpassung pflichtgemäß erfolgt.

Stadtverwaltung Flöha

flöha | STADT
DER ZWEI
FLÜSSE

— VERKAUFSANGEBOT BAUGRUNDSTÜCKE IM — BEBAUUNGSPLANGEBIET „BERGMANNSTEIG“

Egal ob Sie sich als Familie neu in unserer Region ansiedeln möchten oder unsere Standortqualitäten bereits zu schätzen wissen, wir möchten den Weg zu Ihrem neuen Lebensmittelpunkt mitgestalten und stehen Ihnen als Stadtverwaltung kompetent zur Seite.

Lage:

Kaum ein anderes Bauareal in Flöha verbindet die innerstädtische Lage und das ruhige Wohnen im Grünen so harmonisch. Von Chemnitz erreicht man über die B 173 in 15 Autominuten die in Berge, Wald und Gartenanlagen eingebettete Große Kreisstadt Flöha. Der Bebauungsplan Bergmannsteig erstreckt sich in Ortsrandlage mit einem sensationellen Blick über Flöha.

Grundstück:

Das zu bebauende Areal gliedert sich in 10 unbebaute und erschlossene Flurstücke. Die Grundstücke sind vermessen und werden in Größen von 896 m² bis 1.714 m² zum Kauf angeboten. Von den 8 noch zum Verkauf stehenden Grundstücken sind bereits 2 optioniert.

Kaufpreis: gegen Gebot

Der Kaufpreis als Mindestgebot liegt bei 90,00 €/m². In diesem Mindestgebot sind 50,74 € Erschließungskosten enthalten.

Kaufpreisnebenkosten:

- Grunderwerbssteuer, Notar- und Grundbuchkosten;
- Aufwendungen für die Anlegung einer fachgerechten Grundstückszufahrt;
- Kosten für die öffentlichen Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlagen je Baugrundstück in Höhe von ca. 16.357,87 € (Rechnungslegung durch den ZWA Mittleres Erzgebirgsvorland Hainichen (ZWA)) – **Erschließungskosten**;
- Kosten für den Hausanschluss Schmutzwasserdruckleitung einschließlich Druckentwässerungs-Anlage je Baugrundstück in Höhe von 8.450,00 € (Kostenerhebung durch den ZWA) – **Anschlusskosten Schmutzwasser**;
- Aufwendungen für die Planung, Herstellung und den fachgerechten Betrieb einer grundstücksbezogenen dezentralen

Niederschlagswasserentsorgung mittels Versickerungsanlage nach DIN 1986-100 auf der Grundlage einer Musterplanung des Büros B.O.R.I.S. GmbH. Hier sind nach Ermittlungen des ZWA ca. 7.000,00 € einzuplanen – **Niederschlagswasser-versickerung**;

- Kosten für den Tiefbau und die Montage im Grundstück für den Trinkwasserhausanschluss von ca. 1.000,00 € – **Anschlusskosten Trinkwasser**.

Alle vorgenannten Preise enthalten die Umsatzsteuer. Kostenschätzungen beruhen auf der aktuellen ZWA-Preisliste (01.01.2023). Etwaige Kosten- und Baupreissteigerungen bleiben vorbehalten.

Hinweis:

Bei dieser Annonce handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Die Stadt Flöha ist verpflichtet, die Baugrundstücke mindestens zum vollen Wert zu veräußern.

Ein entsprechender Finanzierungsnachweis ist vom Kaufinteressenten auf Anforderung vorzulegen.

Ihr Kaufgebot mit Bebauungs-/Nutzungskonzept und Angabe der Flurstücksnummer (Eine Flurstückskarte erhalten Sie auf Nachfrage) reichen Sie bitte mit vollständigem Absender versehen bei der

Stadtverwaltung Flöha
Finanzverwaltung
Sachgebiet Liegenschaften/Abgaben
Frau Grunert
Claußstraße 7
09557 Flöha

ein. Der Amtsleiter Bauverwaltung, Herr Stefan und die Sachgebietsleiterin Liegenschaften/Abgaben, Frau Grunert, stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung. Dabei ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung von Vorteil (Bauverwaltung - 03726/791-148, SG Liegenschaften/Abgaben - 03726/791-140).

Das Veräußerungsangebot ergeht ohne Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben. Die Stadt Flöha ist nicht verpflichtet, einem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

— LEUCHTTURM ZUR SÄCHSISCHEN — INDUSTRIEGESCHICHTE

Mit der Eröffnung zur Dauerausstellung „Visionäre und Spinner“ wurde am 31.01.2025 in Flöha ein Zeichen und würdige Erinnerung gesetzt.

In Flöha ist ein hervorragendes Beispiel sächsischer Industriearchitektur erhalten.

Sowohl der klugen vorausseilenden Sicht auf technische Entwicklungen durch Unternehmer und Techniker als auch durch die enormen Anstrengungen und Entbehrungen der Beschäftigten über 2 Jahrhunderte, wurde der Ausbau den ständig sich er-

neuernden Anforderungen an den Stand der Technik angepasst und erhalten.

In Flöha ist es gelungen wesentliches aus der Fülle des großen industriellen Erbes herauszulösen und unserer heutigen und künftigen Welt zugänglich zu machen.

Ein Lob den Organisatoren und Ausrichtern der Veranstaltung.

Rainer Uhle
Dresden, 01.02.2026

EIN HERZLICHER GRUSS — ZUM FRAUENTAG —

Ich überreiche allen Frauen anlässlich ihres internationalen Ehrentages am 8. März einen symbolischen Blumenstrauß und richte meinen Dank und höchste Anerkennung für ihren täglichen Einsatz zu Hause, im Berufsfeld und im gesellschaftlichen Leben an sie. Die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe der Frauen musste in einem einhundertjährigen Prozess hart errungen werden. Dass die Frauenrechte in unserem Land heute als Selbstverständlichkeit in unserem heutigen Alltag gelebt werden, darf aber nicht als Selbstverständlichkeit verstanden werden. Zum einen ist diese Gleichberechtigung von Mann und Frau noch immer nicht vollständig durchgesetzt. Aber vor allem setzen derzeit autokratische und rückwärtsgewandte Kräfte weltweit alles daran, die regelbasierte Ordnung und auch die Frauenrechte zu untergraben. Sie verbreiten frauenfeindliche Ansichten in der Öffentlichkeit und wünschen sich das Korsett der unterwürfigen Frau zurück. Das scheinbar überwundene Rollenklischee des höheren Stellenwertes der Männer in Staat und Gesellschaft findet wieder vermehrt Anhänger. Diese politischen Haltungen und Debatten untergraben unsere demokratischen Grundwerte wie Respekt und Vielfalt. Diese Grundwerte unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens und auch die errungenen Frauenrechte müssen immer wieder verteidigt und weiter gestärkt werden. Deshalb auch an dieser Stelle meine Bitte an alle Frauen, sich noch stärker in das politische und gesellschaftliche Leben unserer Stadt einzubringen. Ob im Stadtrat, in Vereinen und Verbänden oder ganz einfach als engagierte und fürsorgliche Frauen, Muttis oder Omas. Beweisen wir gemeinsam, dass Frauen mit ihrer ganz eigenen weiblichen Sicht- und Herangehensweise eine Bereicherung unseres familiären und gesellschaftlichen Lebens sind.

Ihr Oberbürgermeister
Volker Holuscha

WERBUNG

— HEREINSPAZIERT! —

Wir möchten uns und unser Haus vorstellen und laden alle Interessierten ganz herzlich ein zum **Tag der offenen Tür** am **17.03.** und **18.03.2026** jeweils in der Zeit von **15:00 bis 17:00 Uhr** in der **Kita Spielhaus Groß und Klein**, Talstr. 4 in Flöha.

Was Sie erwartet:

- Führungen durch die Einrichtung
- Informationen zur Anmeldung und zur Gestaltung der Eingewöhnungszeit
- Einblicke in die pädagogische Arbeit und in den Kita-Alltag
- Kaffee, Tee und Kekse

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zur besseren Planung können Sie sich gern im Vorfeld unter kita-spielhaus@floeha.de anmelden.

Michele Schulze

Kindertagesstätte „Spielhaus Groß und Klein“

17.03.2026 & 18.03.2026 jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr



TAG DER OFFENEN TÜR

Einblick in die pädagogische Arbeit und in den Kita-Alltag

Führungen durch die Einrichtung

Informationen zur Anmeldung und zur Gestaltung der Eingewöhnung

Kaffee, Tee, Kekse



Die Kita „Spielhaus Groß und Klein“ freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere Adresse: Kita „Spielhaus Groß und Klein“, Talstr. 4 in 09557 Flöha

Gern können Sie sich im Vorfeld unter kita-spielhaus@floeha.de anmelden.

WERBUNG

FEUERWEHR

Profi übernimmt: Neuer Schwung für Falkenauer Wehr

KAMERADEN WÄHLEN NEUEN CHEF

Ein Profi steht ab sofort an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr Falkenau. Philipp Schaarschmidt ist neuer Leiter der Truppe im Flöhaer Ortsteil. Ihm wurde zur Wahlveranstaltung das Vertrauen ausgesprochen. Er löst Daniel Müller ab, der ein Jahrzehnt der Chef war und ab sofort als Stellvertreter agiert. Schaarschmidt bringt nicht nur die Erfahrung von mehr als 20 Jahren aktiver Feuerwehrarbeit mit. Zudem kann er auf 13 Jahre Bundeswehrerfahrung blicken. Der 37-Jährige ist seit 2021 bei der Berufsfeuerwehr in Chemnitz beschäftigt. „Es gibt in der nahen Zukunft in unserem Feuerwehrgerätehaus sicherlich genug Arbeit. Für mich ist es insbesondere ein Schwerpunkt, die fachliche Ausbildung unserer Mitglieder voranzutreiben und vor allem wieder verstärkt die Grundfertigkeiten zu schulen“, meint der verheiratete Vater zweier Kinder. Ihm sei es zudem sehr wichtig, die Kooperation mit der Feuerwehr in Flöha weiter zu vertiefen, um so für die gemeinsame Arbeit die bestehende Basis weiter auszubauen. Daniel Müller betont, das sich gerade auf diesem Gebiet in den vergangenen Jahren viel in die richtige Richtung entwickelt habe. Müller hatte zur Wahl auf eine erneute Chef - Kandidatur verzichtet. „Ich wollte ganz bewusst Platz für neue Ideen machen“, sagt der KFZ-Mechaniker, der in der Freiwilligen Feuerwehr Falkenau seit 1993 Mitglied und nun in die zweite Leitungsebene gerückt ist. Die aktive Truppe zählt

aktuell 25 Personen. Müller hebt in diesem Zusammenhang die Altersstruktur hervor. „Rund 80 % davon sind unter 40 Jahre alt. Damit sind wir eine vergleichsweise junge Wehr“. In der Alters- und Ehrenabteilung sind 5 Feuerwehrleute dabei. kbe



Philipp Schaarschmidt (l.) übernimmt bei der Falkenauer Feuerwehr von Daniel Müller (r.) den Chefposten
Foto: FFW Falkenau/Friedrich

WERBUNG

Aus dem Einsatzgeschehen:

UNKLARE RAUCHENTWICKLUNG RIEF FEUERWEHR AUF DEN PLAN

Am Donnerstag, dem 29. Januar kam es an der Dr.-Kurt-Fischer-Straße in Flöha zu einem Einsatz der Feuerwehr. Vorausgegangen war eine Meldung über eine unklare Rauchentwicklung. Vorgefunden wurden glimmende Rückstände unbekannter Herkunft im Bereich des Bades einer Wohnung. Die betreffende Wohnung wurde durch die Kameraden der Feuerwehr gesichtet und durchgelüftet. Neben den 13 Kräften der Freiwilligen Feuerwehr Flöha mit drei Fahrzeugen war auch der Rettungsdienst sowie die Polizei im Einsatz. Verletzt wurde niemand.



Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und der Polizei waren auf der Dr.-Kurt-Fischer-Straße präsent.
Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

RABATTVERTRÄGE – WAS BEDEUTET DAS FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN?

Ein Beitrag Ihrer ortsansässigen Apotheken

Viele Menschen erleben es in der Apotheke: Das verordnete Medikament sieht plötzlich anders aus als gewohnt. Eine andere Verpackung, ein neuer Name oder eine veränderte Tablettenform sorgen nicht selten für Verunsicherung. Häufig steckt dahinter ein sogenannter Rabattvertrag zwischen Krankenkassen und Arzneimittelherstellern. Gerade zum 1. Februar gab es wieder umfangreiche Veränderungen der Rabattverträge der AOK Plus. Doch was bedeutet das genau – und welche Auswirkungen hat das für Patientinnen und Patienten?

WAS SIND RABATTVERTRÄGE?

Rabattverträge sind Vereinbarungen zwischen gesetzlichen Krankenkassen und Pharmaherstellern. Die Krankenkassen sichern sich dabei günstigere Preise für bestimmte Medikamente, indem sie sich verpflichten, bevorzugt Präparate eines bestimmten Herstellers abzugeben. Die Verträge gelten i.d.R. 2 Jahre.

Ziel dieser Verträge ist es, **Kosten im Gesundheitssystem zu senken**, ohne dabei die medizinische Versorgung zu verschlechtern.

WAS BEDEUTET DAS IN DER APOTHEKE?

Erhält eine Apotheke ein Rezept über ein Arzneimittel, ist sie gesetzlich verpflichtet, **das rabattierte Präparat** der jeweiligen Krankenkasse abzugeben – auch dann, wenn auf dem Rezept ein anderer Hersteller genannt ist.

Wichtig dabei:

- **Wirkstoff, Stärke, Packungsgröße und Wirkung sind identisch**
- Die Medikamente sind **zugelassen, geprüft und sicher**
- Unterschiede bestehen meist nur in **Name, Farbe, Form, Hilfsstoffen oder Verpackung**

WARUM SEHEN MEDIKAMENTE MANCHMAL ANDERS AUS?

Da Rabattverträge regelmäßig neu ausgeschrieben werden, kann sich der Vertragspartner der Krankenkasse ändern. Das führt dazu, dass Patientinnen und Patienten im Laufe der Zeit **unterschiedliche Präparate mit gleichem Wirkstoff** erhalten.

Gerade bei:

- älteren Menschen
- chronisch Kranken
- Menschen mit vielen Medikamenten

kann das zu Verunsicherung führen. Hier ist eine gute Beratung besonders wichtig.

GIBT ES AUSNAHMEN VON DER ABGABE RABATTIERTER MEDIKAMENTE?

Ja. In bestimmten Fällen darf oder muss die Apotheke vom Rabattvertrag abweichen, zum Beispiel:

- wenn **medizinische Gründe** dagegensprechen
- bei **nachgewiesenen Unverträglichkeiten**

- wenn der Arzt das sogenannte „**Aut-idem**“-Feld auf dem Rezept durch Ankreuzen ausschließt
- wenn das Rabattarzneimittel **nicht lieferbar** ist

In solchen Situationen kümmern sich Apotheken um eine sichere und passende Alternative – oft mit zusätzlichem Aufwand im Hintergrund.

WAS BEDEUTET DAS FÜR DIE THERAPIESICHERHEIT?

Grundsätzlich sind Rabattarzneimittel **gleichwertig**. Dennoch wissen wir aus der Praxis, dass häufige Wechsel das Risiko von Einnahmefehlern erhöhen können, etwa durch:

- Verwechslungen
- doppelte Einnahme
- Unsicherheit bei der Dosierung

Deshalb nehmen sich Apotheken Zeit für:

- verständliche Erklärungen
- Überprüfung der gesamten Medikation
- Hinweise zur richtigen Einnahme

UNSERE ROLLE ALS APOTHEKE

Rabattverträge sind gesetzlich vorgegeben – **wir setzen sie um**, aber wir lassen Sie damit nicht allein. Unsere Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass Sie:

- das **richtige Medikament** erhalten
- genau wissen, **wie es einzunehmen ist**
- sich **sicher und gut informiert** fühlen

Sprechen Sie uns jederzeit an, wenn Sie Fragen zu einem neuen oder veränderten Arzneimittel haben.

Ihre Apotheken in Flöha

Eva Semmler, Stadt-Apotheke

Judith Bergmann, Georgen-Apotheke

Jochen Förster, Löwen-Apotheke und Apotheke am Park

WERBUNG

DAS OFFENE BÜCHERREGAL DER EKM FREIBERG IST ZURÜCK – JETZT MIT SCHALLPLATTEN UND DVDS

Nach Abschluss der Bauarbeiten öffnet die EKM Entsorgungsdienste GmbH das offene Bücherregal auf der Frauensteiner Straße 95 in 09599 Freiberg wieder für die Öffentlichkeit. Neu hinzugekommen ist die Möglichkeit, funktionsfähige Schallplatten und DVDs abzugeben, die interessierten Bürgerinnen und Bürgern zum Mitnehmen zur Verfügung stehen. Das vergrößerte Regal befindet sich nun im neu gestalteten Eingangsbereich des Verwaltungsgebäudes und ist damit jetzt auch barrierefrei. Das Konzept bleibt einfach: Jeder kann gut erhaltene Bücher, Schallplatten oder DVDs abgeben oder mitnehmen, ohne Formalitäten oder Kosten.

Mit dem offenen Bücherregal trägt die EKM dazu bei, den Lebenszyklus von Büchern, Schallplatten und DVDs zu verlängern und unterstützt einen nachhaltigen Konsum sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Die EKM Entsorgungsdienste GmbH lädt alle Interessierten herzlich ein, vorbeizuschauen und das erweiterte Angebot zu nutzen.

OB SOFA, MATRATZE ODER GARTENSTUHL – SPERRMÜLLABHOLUNG AB DEM 01. MÄRZ WIEDER MÖGLICH

Seit Anfang Februar können die Bürger des Landkreises Mittelsachsen die Abholung ihrer sperrigen Abfälle wieder bei der EKM anmelden. Die Abholung selbst erfolgt ab dem 01. März 2026. Kostenfrei werden max. 2x 3m³ oder 1x 6 m³ an sperrigen Abfällen, pro Jahr und Haushalt, abgeholt.

Um eine reibungsarme Entsorgung der Abfälle zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Sie können ab dem 01. Februar 2026 Ihre Sperrmüllabholung durch Einsendung der ausreichend frankierten Doppelkarte (siehe Rückseite Abfallkalender 2026) oder über das Sperrmüllformular online unter ekm-mittelsachsen.de anmelden.
- Die Bereitstellung der Abfälle muss im öffentlichen Verkehrsraum vor dem Grundstück, an einer mit dem LKW befahrbaren Straße erfolgen (dort, wo Abfallbehälter zur Entleerung bereitgestellt werden).
- Stellen Sie die angemeldeten Abfälle bis spätestens 5 Uhr morgens am Abholtag bereit.
- Stellen Sie sperrige Abfälle aus Holz (Schränke, Tische, Stühle, etc.) getrennt von dem übrigen Sperrmüll (Gartenmöbel, Kinderwagen, Jalousien, etc.) bereit – nur so ist eine problemlose Abholung und Verwertung möglich.
- Stellen Sie nur Einzelteile bereit, die max. 2 m lang und max. 70 kg schwer sind.
- Stellen Sie nur so viele Abfälle bereit wie angemeldet wurden (3 oder 6 m³). Andernfalls wird Ihnen die Entsorgung von bereitgestellten Mehrmengen berechnet (siehe Abfallkalender 2026 S. 7).
- Bitte beachten Sie, dass Abfälle, die kein Sperrmüll sind – wie gefüllte Säcke, Bauschutt, Reifen, Elektroschrott, Schadstoffe oder Lumpen – nicht mitgenommen werden. Diese sind unverzüglich vom Bereitstellungsort zu beräumen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Darüber hinaus können alle Bürger des Landkreises ihre sperrigen Abfälle ganzjährig kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgeben, bis zu 3 m³ pro Anlieferung.

Weitere Informationen zur Sperrmüllentsorgung finden Sie hier oder telefonisch über die Abfallberatung unter: 03731-2625-41/42/44.

GIFTFREI IN DEN FRÜHLING

Das Schadstoffmobil ist auf seiner Frühjahrsstour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Seit dem 03. Februar 2026 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Frühjahrsstour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 25 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** pro Abfallfraktion werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (Big Bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen. Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

VERSAND DER ABFALLGEBÜHRENBESCHEIDE

Die Abrechnung der Abfallgebühren für das Jahr 2025 sowie die Vorauszahlung für das Jahr 2026 werden dem Grundstückseigentümer ab dem 20. Februar 2026 auf dem Postweg übersandt. Die erste Fälligkeit der festgesetzten Abfallgebühren ist am 01. April 2026.

Bei Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Sachbearbeiter der EKM zur Verfügung

NATurnaHE BACHGESTALTUNG – GAR NICHT SO SCHWER

Ein naturnaher Gewässerabschnitt ist nicht nur eine Augenweide, er bringt auch viele Vorteile für Mensch und Tier. Der bachbegleitende Gehölzsaum spendet beispielsweise Schatten und ist ein Lebensraum für viele Arten. Außerdem können Gehölze das Ufer langfristig sichern und regenerieren sich dabei selbstständig. In vielen Kommunen gibt es geeignete Abschnitte, an denen eine naturnahe Bachgestaltung möglich ist.

An einem Gewässer im Landkreis Bautzen wurde so eine naturnahe Umgestaltung nun vorgenommen. Genauer gesagt, am Haselbach in der Gemeinde Haselbachtal. Die Maßnahme wurde im Rahmen einer Fortbildung als Bauseminar umgesetzt, bei dem freiwillige Helfer tatkräftig mitgewirkt haben. Und was braucht man, um einen Gewässerabschnitt umzugestalten? Man braucht dazu unter anderem eine engagierte Gemeinde, kooperative Flächeneigentümer, einen Bagger, 80 Gehölze, 23 Reisigbündel (Faschinen genannt), 200 Weidensteckhölzer und 25 fleißige Helfer. Dazu noch ausreichend Spaten, Astscheren, Sägen und jede Menge Motivation, dann kann es losgehen. Auf einer Länge von über 100 Metern wurde der begradigte und verbaute Haselbach mit einem Bagger vom Granitsteinverbau befreit und geschwungener gestaltet. Die neu geschaffenen Ufer wurden anschließend von den Helfern bepflanzt. Weiden, Erlen und Traubenkirsche bilden hier bald einen naturraumtypischen Gehölzbestand, der das Ufer sichert und zugleich den Fischen und anderen Tieren einen Lebensraum bietet.

Durch die Eigeninitiative konnten die Kosten für das Projekt gesenkt werden. Ein Großteil der verbleibenden Kosten wurde von einer Förderung gedeckt. Deshalb ist dieses Format für Gemeinden vorteilhaft. Die freiwilligen Helfer lernen derweil das Gewässer kennen und wie man mit Pflanzen bauen kann. Das Beispiel zeigt: Wenn alle Beteiligten motiviert sind, dann finden sich kreative Lösungen, von denen alle profitieren!

WERBUNG

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Bereits im nächsten Jahr werden hier die Gehölze austreiben und einen naturnahen Ufersaum bilden. Foto: Wetzelt, LfULG

WERBUNG

+++ SPORTNACHRICHTEN +++

Wintertrainingslager der Kanuten im Erzgebirge

Die Grundbausteine der Sommersportler werden im Winter gelegt. Deshalb fahren wir jährlich in den Februarferien nach Johanngeorgenstadt ins Skilager. Dieses Jahr fuhr eine kleine Auswahlmannschaft von 10 Sportlerinnen und Sportlern mit Trainerin Anette Götze ins Erzgebirge. Leider waren die Loipenbedingungen schwierig. Bei Dauerregen, Nässe und Kälte wurden trotzdem die Skier angeschnallt und reichlich Trainingskilometer gesammelt.

Für Abwechslung sorgten Schwimm- und Krafteinheiten, Schneefußball, koordinative Staffelspiele, ein Tischtennisturnier und ein ganz besonderes Highlight.

Am freien Mittwochnachmittag wurde der Pferdegöbel in Johanngeorgenstadt besucht. Abschließend ging es am Freitag traditionell alle verbrauchten Kalorien im Eiscafé wieder aufzufüllen.

Nun tauschen wir die Langläufer gegen Paddel und Boote und freuen uns auf die ersten Leistungsüberprüfungen. Am 29. März startet offiziell unsere Saison durch das jährliche Anpaddeln in Flöha-Plaue. Gern laden wir auch schon zu unserm bereits 5. JOLsport Kanucross am 16.04.2026 im Auenstadion ab 16:30 Uhr ein.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Skilagers vorm Loipenhaus in Johanngeorgenstadt.

Bild: Anette Götze

Hanna Lotta Neuber
Jugendleiterin
KSV 1928 Flöha e.V.

Rennschlittenduo schürft auf internationaler Ebene zweimal Edelmetall

Die Historie der Sportstadt Flöha ist um einen weiteren wichtigen Eintrag reicher. Rennschlittensportlerin Maria Schneider aus Flöha sowie ihre Doppel-Partnerin Luise Röder erkämpften sich bei der Junioren-Weltmeisterschaft im erzgebirgischen Altenberg im Doppel die Silbermedaille. Für die 16-jährige Maria und ihre Teamkollegin (15) waren es im Juniorenbereich die ersten Welttitelkämpfte.



Erstmals Vizeweltmeisterinnen bei den Rennschlitten-Junioren: Das Doppel Maria Schneider (r.) aus Flöha und die Callenbergerin Luise Röder. Foto: Team Schneider

Dabei gelang es ihnen, in beiden Läufen die zweitschnellste Zeit zu fahren und Konkurrenz aus Lettland, der Slowakei, Italien, Österreich, Polen, USA und dem eigenen Land hinter sich zu lassen. Der Sieg ging an Lina Riedl/Anna Lerch aus Österreich. Insgesamt waren 11 Mannschaften am Start. „Perfekt war es nicht, aber wir haben zwei sehr gute Läufe nach unten gebracht. Die Freude über den 2. Platz ist natürlich sehr, sehr groß“, sagte Maria Schneider. Ihre Partnerin Luise Röder verriet, dass sie von Familienangehörigen an der Bahn lautstark unterstützt wurden. „Für uns ist es der größte sportliche Erfolg bisher“, erklärte Luise, die gemeinsam mit Maria für den ESV Lok Chemnitz startet. Die Bedingungen seien in Ostsachsen für alle Starter fair gewesen. Zudem erkämpfte sich das Duo am 14. Februar in Norwegen die Bronzemedaille bei der Europameisterschaft. Bei kalten Temperaturen und nach einem schmerzhaften Sturz war es für Maria und Luise alles andere als einfach, den Sprung aufs Treppchen zu schaffen. In der Weltcup-Gesamtwertung hat das Duo einen Wettbewerb vor Saisonende gute Chancen, aufs Podest zu kommen. Dieser Lauf in Lettland fand nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe statt. kbe

WERBUNG

Die Turnerinnen des TSV Flöha schaffen wieder den Einstieg in die Landesliga

Am Samstag, den 24.01.26 fand in Chemnitz im Sportforum die Qualifikation für die diesjährige Landesliga statt. Nach dem Abstieg aus der Landesliga im letzten Jahr wollte die Mannschaft des TSV Flöha auf alle Fälle wieder im Ligageschehen präsent sein. Mit viel Fleiß und Trainingseifer bereiteten sich Isabella Uhlig, Charlotte Berger, Laura Hötzel, Emilia Uhlig, Annika Junghänel, Yvonne Clausnitzer und Celine Wolf, eine Gaststarterin aus Leipzig, auf diesen Wettkampf vor. Allen Turnerinnen war bewusst, dass nur die Plätze 1 und 2 wieder in die Landesliga einsteigen. Besonders bei den jüngeren Turnerinnen (Isabella, Charlotte, Laura) waren die Anspannung und Aufregung deutlich anzumerken, zudem durch den kurzfristigen Ausfall von Emilia (erkrankt) Charlotte zusätzlich am Sprung und Schwebebalken turnen musste.

Insgesamt 9 Mannschaften aus Sachsen traten zu dieser Qualifikation an. Die Turnerinnen des TSV Flöha begannen ihren Wettkampf am Sprung, wo sie erste wertvolle Punkte für das Gesamtergebnis einbringen konnten. Auch an den folgenden Geräten Stufenbarren, Balken und Boden wuchsen sie über sich hinaus und präsentierten den Kampfrichtern sehr gute Übungen. Gespannt warteten alle am Ende auf die Siegerehrung. Wird es gereicht haben? Die Mannschaft brach in Jubel aus als sie zur Siegerehrung noch vor der Mannschaft vom TSV Hartmannsdorf (Platz 3) und der Mannschaft vom TV Leipzig-Plagwitz (Platz 2) ganz oben auf das Siegertreppchen auf Platz 1 gerufen wurden. Somit war der Einstieg in die Landesliga perfekt und die Turne-

rinnen werden sich am 07.03.26 zum 1. Landesligawettkampf in Weinböhla erneut der Herausforderung stellen und versuchen mit besten Leistungen den Platz in der Landesliga auch für 2027 abzusichern.

J. Lange



v.l.n.r.: Hinten: Charlotte, Isabella, Laura; Vorn: Yvonne, Annika, Celine.
Foto: J. Lange

Yvonne schafft eine Top Ten Platzierung beim Meißner Hallenturnfest

Nur 1 Woche nach dem Qualifikationssieg zur Landesliga stellten sich 3 Turnerinnen des TSV Flöha im Einzelmehrkampf erneut den kritischen Augen der Kampfrichter. Am Samstag, dem 31.01.2026 fand in Meißen das 66. Hallenturnfest statt. In 3 Durchgängen wurden die Sieger und -innen im kleinen Pokal (LK 3), im großen Pokal (LK 2) und die Meister und -innen (LK 1) ermittelt. Zahlreiche Turner und Turnerinnen aus ganz Deutschland waren zu diesem Wettkampf angereist.

Für Laura Hötzel und Charlotte Berger war es der 1. große Auftritt im Einzelmehrkampf in der Leistungsklasse 3 (LK 3) auf so großer Bühne. Die Aufregung war ihnen sichtlich anzumerken. In einem leistungsmäßig stark besetzten Starterfeld (ca. 60 Turnerinnen) turnten beide Mädels einen soliden Wettkampf und fanden sich am Ende im Einzelmehrkampf im guten Mittelfeld wieder, Laura Platz 21, Charlotte Platz 27.

Yvonne Clausnitzer turnte in der höheren Leistungsklasse LK 2. Auch sie präsentierte sehr gute Übungen an allen Geräten. Nur am Schwebebalken musste sie einen Sturz hinnehmen. Dies verhinderte am Ende eine noch bessere Platzierung im Einzelmehrkampf. Trotz allem erturnte sie sich einen guten 10. Platz.

J. Lange

WERBUNG



v. l. n. r. Laura, Charlotte, Yvonne

Foto: J. Lange



Stiftung
für Jugend und Sport
Sparkasse Mittelsachsen



Lothar Kreißig Schule

Einladung für alle laufbegeisterten Sportler:
Im Rahmen des Sparkassen-Lauf-Cup 2026

findet am **16.04.2026** der

5. JOLsport Kanu Cross

im Auenstadion in Flöha statt.

Inklusiv am Start! Für Sportler mit und ohne Besonderheiten.

Veranstalter

Kanusportverein 1928 Flöha e.V.

Start & Ziel

Die Laufstrecken beginnen und enden am Auenstadion Flöha und führen über den Radweg und durch das Waldgebiet „Struth“.

Strecke	Altersklasse	Startgebühr	Startzeit
800 m	JG 2017-2022 m	1,00 €	16.30 Uhr
800 m	JG 2017-2022 w	1,00 €	16.40 Uhr
2 km	JG 2013 - 2016 m/w	2,00 €	16.50 Uhr
3,2 km	JG 2011 - 2012 m/w	3,50 €	17.00 Uhr
Nordic Walking 3,2 km	alle Jahrgänge m/w	3,50 €	17.00 Uhr
5 km	ab Jahrgang 2010	5,00 €	17.25 Uhr
8,8 km	ab Jahrgang 2010	9,00 €	16.40 Uhr

Anmeldung

www.sparkassen-laufcup.de
(je Sportler nur ein Start)

Nachmeldung

ab 15.00 Uhr bis 30 min vor jeweiligem Start
Nachmeldegebühr 5,-€ je Strecke

erster Start

16:30 Uhr,
Startnummer 30 min vor jeweiligem Start abholen!

Siegerehrung

AK-Sieger m/w Platz 1-3
Medaillen

Gesamtsieger je Strecke m/w
Sachpreis

Nordic Walking
Teilnehmermedaille

Es handelt sich um eine öffentliche Veranstaltung, bei der Film und Fotoaufnahme gemacht werden können, die dann zu Werbezwecken o.ä. verwendet werden können. Der Teilnehmer erklärt mit der Abholung seiner Startnummer, dass er damit einverstanden ist. Des Weiteren übernimmt der Veranstalter für Schäden jeglicher Art keine Haftung.

TIPPS & TERMINE

Mehr drin, als man denkt

NEUES PROGRAMMHEFT DER VOLKSHOCHSCHULE MIT ÜBER 300 KURSEN ERSCHIENEN

Das neue Programmheft der Volkshochschule Mittelsachsen für Frühjahr/Sommer 2026 ist erschienen. Es umfasst über 300 neue Kurse aus den Bereichen Bildung, Gesundheit, Kreativität, Sprachen, Gesellschaft und Beruf und richtet sich an Menschen aller Altersgruppen im gesamten Landkreis.

Das Programmheft liegt ab sofort an über 300 Auslagestellen im Landkreis zur kostenlosen Mitnahme bereit. In Flöha ist es unter anderem in der Stadtverwaltung, in der Musikschule sowie in vielen Geschäften erhältlich.

Neben den Klassikern wie Yoga, Fitness- und Englisch-, Spanisch- oder Italienischsprachkursen gibt es auch Ausgefallenes und Neues wie Kochkurse zur ungarischen und israelischen Küche, Yoga mit Life-Klaviermusik oder Selbstverteidigungskurs für Jugendliche und Erwachsene.

Übrigens:

Sozialpass-Inhaber erhalten auf die meisten Kurse 50 % Ermäßigung.

www.vhs-mittelsachsen.de

vhs@vhs-mittelsachsen.de

Tel. 03731/1613060

Nächste Termine in Flöha:

Tanzfitness „South and east“: Ein energiegeladenes Workout mit mitreißenden Rhythmen und Tanzschritten von Afrika bis Russland. **Ab Do, 2.4.**, 18.30 Uhr (11 Termine), Musikschule Flöha

Entspannungsreise mit Klangschalen: Wohltuende Klänge und geführte Meditationen für tiefe Entspannung und neue Energie. **Ab Do, 14.4.**, 17 + 18.30 Uhr (jeweils 3 Termine), Musikschule Flöha)



Die Stadtbibliothek Flöha informiert

Spielzeit

19.03.2026, 15:00 – 17:00 Uhr

Testet unsere Spiele-Neuheiten oder andere spannende, knifflige und lustige Spiele aus unserem Bestand mit eurer Familie oder euren Freunden direkt in der Bibliothek! Für die ganze Familie und alle Gesellschaftsspielbegeisterte jeden Alters

Spielzeit

Frühlingsbasteln

17.03.2026 und 24.03.2026, 15:00 – 17:00 Uhr

Wir stimmen uns auf den Frühling ein und basteln Frühlings- und Osterdeko.

Kosten nach Materialeinsatz

Kamishibai-Geschichte

26.03.2026, 16:00 Uhr

Wir erzählen euch „Da drüben sitzt ein Osterhas“ mit unserem Erzähltheater Kamishibai.

Für alle Kinder ab 4 Jahren.

Spielplan des Schlosstheater Augustusburg im März



Sa 07.03.2026 – 19 Uhr

Das letzte Mal

Komödie von Emmanuel Robert-Espalieu

Sa 14.03.2026 – 19 Uhr

Die Besetzung – Hinter den Kulissen

Komödie von Charles Lewinsky

Fr 20.03.2026 – 19 Uhr

Die Besetzung – Hinter den Kulissen

Komödie von Charles Lewinsky

Sa 28.03.2026 – 19 Uhr

Königskinder

Schauspiel nach dem Roman von Alex Capus

Tel.: 037291 69254

E-mail: info@schlosstheater-augustusburg.de

www.schlosstheater-augustusburg.de

WERBUNG

Angebote Selbsthilfegruppen des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.

Händelstr. 16, 09669 Frankenberg



Wir bitten für alle Angebote um Anmeldung per
E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de oder
WhatsApp: 0173-8220411

Angebote

- AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern
jeweils 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
11.03.2026
13.05.2026
10.06.2026
- **AD(H)S Stammtisch für Erwachsene**
jeweils 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
25.03.2026
29.04.2026
27.05.2026
24.06.2026

Beratungsangebote

- **Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche**
- **AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene**

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder Mail

WhatsApp 0173 822 04 11

Per Mail info@adhs-sachsen.de

WERBUNG

WERBUNG

20 Jahre

Stadtbibliothek Flöha in der Alten Baumwolle

Unser Programm zum Jubiläum:

Montag
13.04.
16:00 Uhr

Eröffnung unserer Geburtstagswoche mit einer Zaubershow für Kinder - Eintritt frei

Taucht mit Magicus Lutz Fischer ein in die Zauberschule Fogwarts und erlebt hier mehrere spannende Schulstunden.



Für Kinder jeden Alters etwas dabei:

bis 3 Jahre: Do 16.04. 9:30 Uhr Babytreff

Eine gemütliche Decke, Kuscheltiere, Spielsachen und Bücher laden Sie und Ihr Kind zum Spielen und Anschauen ein. Gemeinsam mit anderen Kindern kann Ihr Kind die Bibliothek erkunden.

ab 3 Jahre: Do 23.04. 16 Uhr Kamishibai-Geschichte

Passend zu unserer Geburtstagswoche erzählen wir euch die Geschichte von Emma und Paul und wie sie ihren Geburtstag feiern.

ab 6 Jahre: Do 16.04. 15 Uhr Programmieren für Kinder

Du wolltest schon immer einmal einen kleinen Roboter steuern? Dann ist das deine Chance. Probiere es an den Ozobots und Dashes selbst aus.



Freitag
17.04.
18:30 Uhr

Lesung mit Kristina vom Dorf („de Sachsen-Muddi“)

Die aus Sachsen stammende Autorin Kristina Ahnert erzählt mit Witz aus ihrem Buch „Made in Sachsen“ – von ihren sächsischen Wurzeln, den Menschen in Sachsen und ihrer eigenen Rolle dabei.

Eintritt: 8€ im Vorverkauf + 10€ an der Abendkasse

Di 21.04.2026 Ausleihe bis zum Sonnenuntergang mit Gute-Nacht-Küsschen

An diesem Tag öffnet unsere Bibliothek bis zum Sonnenuntergang. Dieser ist laut Wetterapp ca. 20 Uhr. Jeder, der etwas ausleiht, bekommt noch ein kleines Gute-Nacht-Küsschen.

20 Jahre

Stadtbibliothek Flöha in der Alten Baumwolle

de Sachsen-Muddi gimmt rum!

17.04.
18:30 Uhr
Wasserbau

Die aus Sachsen stammende Autorin Kristina Ahnert erzählt mit Witz aus ihrem Buch „Made in Sachsen“ – von ihren sächsischen Wurzeln, den Menschen in Sachsen und ihrer eigenen Rolle dabei.

Eintritt: 8€ im Vorverkauf + 10€ an der Abendkasse
Stadtbibliothek Flöha - Claußstr. 3



Stiftung für Kunst und Kultur
Sparkasse Mittelsachsen

flöha | STADT
DER ZWEI
FLÜSSE

Mittelsächsischer Kultursommer

HÖHEPUNKTE 2026



- 27.03. Die Gräfin lädt zum Tanze: Die goldenen Zwanziger * | Hainichen, Goldener Löwe
- 13.06. KlangLichtZauber: Philharmonic Rock ** | Mittweida, Technikumplatz
- 27.06. Irische Nacht: Greenpeckers + Worrystone * ** | Schloss Rochsburg
- 28.06. Mittelsächsisches Sängertreffen | Schlosspark Lichtenwalde
- 04.07. Sommerherrlichkeiten auf Schloss Bieberstein: Harts un Neschome *
- 05.07. MiskusEntdeckerTour: Auf den Spuren des traditionellen Handwerks *
- 11.07. Burg der Märchen * | Burg Kriebstein (auch am 12.07.)
- 18.07. Pipes, Drums & More * | Kloster Buch (auch am 19.07.)
- 25.07. Musik, Licht & Steine: Acoustic Vibes + Roy Reinker * ** | Burgruine Frauenstein
- 01.08. Parkfest Lichtenwalde * | Schlosspark Lichtenwalde (auch am 02.08.)
- 01.08. Lichtenwalder Musiknacht: Faszination Musical * ** | Schlosspark Lichtenwalde
- 07.08. Der Udonaut & die Paniker * ** | Seebühne Kriebstein
- 08.08. The Silver Beatles * ** | Seebühne Kriebstein
- 09.08. Arielle, die kleine Meerjungfrau * ** | Seebühne Kriebstein
- 15.08. Musikalische Orgelfahrt * | u.a. Rossau, Pappendorf, Döbeln (auch am 16.08.)
- 21.08. Mit 3 Orgeln und 2 Saxophonen um die Welt * ** | Roßwein, Marienkirche
- 22.08. Wechselburger Klosterklänge: Ensemble voicemade * ** | Kloster Wechselburg
- 04.09. Stilbruch & mondëna quartet * ** | Hainichen, Trinitatiskirche
- 05.09. Leipzig Gospel Singers & Band * ** | Burgstädt, Stadtkirche
- 06.09. Ensemble FKK Leipzig: Der König der Blöden * | Ostrau, Gasthof zum wilden Mann
- 11.09. Brüder Mundwinkel: KOKOLORES * | Mittweida, Wasserkraftwerk
- 12.09. Servus, Peter – die Hommage an Peter Alexander * ** | Hartha, HarthArena
- 03.10. Musikalischer Kaffeeklatsch: Es war so - un es is so! * | Hainichen, Goldener Löwe

Kartenvorverkauf bei der ** Freien Presse, beim ** Döbelner Anzeiger und unter * www.miskus.de

(Fotos: Miskus | Stand 01/2026 | Änderungen vorbehalten)

INFOS & E-TICKETS
WWW.MISKUS.DE



[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU



DER SCHULZ

+++ JETZT ERST RECHT! +++

DER SCHULZ live in Flöha
NACHHOLKONZERT
09.05.2026 19:00 Uhr
Stadtsaal Alte Baumwolle
 Tickets vom 31.01.2026 behalten Ihre Gültigkeit
 Ticketreservierung unter tickets@floeha.de und Abendkasse

WERBUNG

15 Jahre Sommertheater Falkenau e.V.



Die Broschüre ist zum Preis von **10,00 €** pro Stück erhältlich bei:

- **Madame Olga, Falkenau**
- **Landbäckerei Forberger, Falkenau**
- **Schuhmuckel Oederan**

Apothekennotdienste



Dienstzeiten: ab 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetags

Freitag, 6. März 2026	Löwen-Apotheke	Fritz-Heckert-Straße 60	09557 Flöha	03726-720326
Samstag, 7. März 2026	Stadt-Apotheke	R.-Breitscheid-Straße 38-40	09557 Flöha	03726-2745
Sonntag, 8. März 2026	Stadt-Apotheke	R.-Breitscheid-Straße 38-40	09557 Flöha	03726-2745
Montag, 9. März 2026	Schloß-Apotheke Augustusburg	Marienberger Straße 3	09573 Augustusburg	037291-6535
Dienstag, 10. März 2026	Löwen-Apotheke	Fritz-Heckert-Straße 60	09557 Flöha	03726-720326
Mittwoch, 11. März 2026	Apotheke Grünhainichen	Chemnitzer Straße 44	09579 Grünhainichen	037294-1264
Donnerstag, 12. März 2026	Löwen-Apotheke	Fritz-Heckert-Straße 60	09557 Flöha	03726-720326
Freitag, 13. März 2026	Apotheke an der Kuppe	Dittersdorfer Straße 9	09405 Gornau	03725-344015
Samstag, 14. März 2026	Stadt-Apotheke	R.-Breitscheid-Straße 38-40	09557 Flöha	03726-2745
Sonntag, 15. März 2026	Schloß-Apotheke Augustusburg	Marienberger Straße 3	09573 Augustusburg	037291-6535
Montag, 16. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Dienstag, 17. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Mittwoch, 18. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Donnerstag, 19. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Freitag, 20. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Samstag, 21. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Sonntag, 22. März 2026	Linden-Apotheke	Beethovenstraße 16	09405 Zschopau	03725-23814
Montag, 23. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Dienstag, 24. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Mittwoch, 25. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Donnerstag, 26. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Freitag, 27. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Samstag, 28. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Sonntag, 29. März 2026	Amphora Apotheke	Dresdner Straße 6b	09577 Niederwiesa	03726-2318
Montag, 30. März 2026	Löwen-Apotheke	Fritz-Heckert-Straße 60	09557 Flöha	03726-720326
Dienstag, 31. März 2026	Apotheke Grünhainichen	Chemnitzer Straße 44	09579 Grünhainichen	037294-1264
Mittwoch, 1. April 2026	Löwen-Apotheke	Fritz-Heckert-Straße 60	09557 Flöha	03726-720326
Donnerstag, 2. April 2026	Stadt-Apotheke	R.-Breitscheid-Straße 38-40	09557 Flöha	03726-2745
Freitag, 3. April 2026	Stadt-Apotheke	R.-Breitscheid-Straße 38-40	09557 Flöha	03726-2745
Samstag, 4. April 2026	Schloß-Apotheke Augustusburg	Marienberger Straße 3	09573 Augustusburg	037291-6535
Sonntag, 5. April 2026	Löwen-Apotheke	Fritz-Heckert-Straße 60	09557 Flöha	03726-720326
Montag, 6. April 2026	Apotheke am Brühl	Langestraße 5	09569 Oederan	037292-4139
Dienstag, 7. April 2026	Apotheke am Brühl	Langestraße 5	09569 Oederan	037292-4139
Mittwoch, 8. April 2026	Apotheke am Brühl	Langestraße 5	09569 Oederan	037292-4139
Donnerstag, 9. April 2026	Apotheke am Brühl	Langestraße 5	09569 Oederan	037292-4139
Freitag, 10. April 2026	Apotheke am Brühl	Langestraße 5	09569 Oederan	037292-4139



Aktivitäten, Aktionen und Veranstaltungen im Lehngericht im März 2026

Veranstaltungen im März 2026

Freitag, 6. März, 17-21 Uhr, Lehngericht

UNTER GRÜNLICHT - ein pflanzliches Fotolabor // Vertiefung in pflanzenbasierte Fotografie

Freitag, 6. März, 16-21 Uhr, LehngerichtDigitalwerkstatt

Druck dich aus! - LinoNacht

Montag, 9. März, 19 Uhr, LehngerichtDigitalwerkstatt

Einführung in den 3D-Druck mit BambuLab

Dienstag, 10. März, 18 Uhr, Lehngericht

In Gedenken an ... verschwundene Tiere und Pflanzen im Erzgebirge

Dienstag, 10. März, ab 18 Uhr, Lehngericht
Digitalwerkstatt MakerDienstag - Offene Digitalwerkstatt

Mittwoch, 11. März, 16 Uhr, LehngerichtKüche
„Rat der kleinen Leute“

Freitag, 13. März, 17-21 Uhr, Lehngericht
UNTER GRÜNLICHT - ein pflanzliches Fotolabor // Ausblicke und Hürden pflanzlicher Fotografie

Montag, 16. März, 18-21 Uhr, LehngerichtTextilwerkstatt
FeierabendFäden// Osterschmuck aus Stoff

Dienstag, 17. März, ab 17 Uhr, LehngerichtKüche
LehngerichtFoodLab: Bärlauch

Dienstag, 17. März, ab 18 Uhr, LehngerichtDigitalwerkstatt
MakerDienstag - Offene Digitalwerkstatt

Mittwoch, 18. März, 17 Uhr, LehngerichtFestsaal
Kinderyoga im Lehngericht - für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Mittwoch, 18. März, 17 Uhr, LehngerichtKüche
Annas Kräuter-Tisch

Freitag, 20. März, 15-19 Uhr, LehngerichtDigitalwerkstatt
Moderne Technik trifft Tradition - frühlingshafte Schwibbögen mit Lasercutter und LEDs

Freitag, 20. März, 18.30 Uhr, LehngerichtSaal
Nepal und Tibet im Fokus: Upakar-Vereinsarbeit und Film „7 Jahre in Tibet“

Samstag, 28. März, 16-20 Uhr, Lehngericht
ONIGIRI MAKER Workshop mit Akiko und Paula

Sonntag, 29. März, 17 Uhr, LehngerichtSaal
Musical „TV kills me“

Dienstag, 31. März, ab 17 Uhr, LehngerichtGarten
Pflanz Dein Beet! - Wir eröffnen die Gartensaison im Mimachgarten

Dienstag, 31. März, ab 18 Uhr, LehngerichtDigitalwerkstatt
MakerDienstag - Offene Digitalwerkstatt

Dienstag, 31. März, 19 Uhr, LehngerichtKüche
StreitBar #7 // Die NATO im 21. Jahrhundert: Ein Relikt des Kalten Krieges oder unverzichtbar?

wege e.v. Verein für Angehörige und Freunde psychisch erkrankter Menschen

FACHTAGUNG
13. & 14. MÄRZ 2026
ANGEHÖRIGE
PSYCHISCH KRANKER MENSCHEN

BENÖTIGT.
BELASTET.
VERGESSEN?

SCHIRMHERR:
MINISTERPRÄSIDENT
MICHAEL KRETSCHMER

Freistaat
SACHSEN

Tagungsort:
"DASTietz"
Kulturkaufhaus
Meritzstraße 20, 09111 Chemnitz

ANMELDUNG BITTE ONLINE :
[HTTPS://EVEENO.COM/351908506](https://eveeno.com/351908506)
KONTAKT: TAGUNG@WEGE-EV.DE

TEILNAHMEGEBÜHREN:
GESAMTTAGUNG: 45,-€
SELBSTHILFETAG: 15,-€
ERMÄBIGUNG AUF
NACHFRAGE MÖGLICH

Projekt ApK Sachsen

AOK PLUS
Die Gesundheitskassen
für Sachsen und Thüringen.

LVApK Sachsen

RICHTIGES VERHALTEN NACH EINEM VERKEHRСУNFALL

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



POLIZEI
Sachsen

Unter einem Verkehrsunfall versteht man ein plötzliches Ereignis im öffentlichen Straßenverkehr, an dem mindestens ein Verkehrsteilnehmer beteiligt ist und welches zu Personen- oder Sachschaden führt. Es umfasst nicht nur Zusammenstöße zwischen Fahrzeugen, sondern auch anderen Verkehrsteilnehmern oder mit einem Hindernis.

Unfallflucht ist eine Straftat!

Die Polizei weist erneut darauf hin, dass das unerlaubte Entfernen vom Unfallort kein Bagatelldelikt ist (§ 142 Strafgesetzbuch). Wer nach einem Verkehrsunfall weiterfährt, ohne seinen Pflichten nachzukommen, macht sich strafbar. Unfallflucht kann erhebliche Konsequenzen nach sich ziehen, darunter eine Geldstrafe, Punkte in Flensburg, Fahrverbot oder der Entzug der Fahrerlaubnis. Auch versicherungsrechtliche Nachteile sind möglich.

Nach jedem Verkehrsunfall gilt: anhalten, sichern und warten. Beteiligte müssen die Unfallstelle absichern, erforderliche Hilfe leisten und ihre Personalia sowie Fahrzeug- und Versicherungsdaten austauschen. Ist der Geschädigte nicht vor Ort, beispielsweise bei einem beschädigten, geparkten Fahrzeug, muss der Verursacher eine angemessene Zeit am Unfallort warten und anschließend die Polizei verständigen. Ein hinterlassener Zettel an der Windschutzscheibe genügt nicht.

Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer: Bleiben Sie nach einem Unfall vor Ort und melden Sie sich – so vermeiden Sie strafrechtliche Konsequenzen und unterstützen eine schnelle Schadensklärung.

Richtiges Absichern der Unfallstelle:

- Ruhe bewahren

- Fahrzeug am Fahrbahnrand abstellen, Motor ausschalten, Warnblinkanlage anschalten
- Warnweste anziehen
- Warndreieck in ausreichendem Abstand aufstellen
- Notruf absetzen

Diese Maßnahmen helfen, die Sicherheit an der Unfallstelle zu gewährleisten und weitere Unfälle zu vermeiden.

Ihr/e Bürgerpolizist/in Polizeihauptmeisterin Melanie Vaticché und Polizeihauptmeisterin Susanne Seidler

WERBUNG

„IM LEID VEREINT“

Besonderes Passionskonzert in der Georgenkirche Flöha

In den Wochen vor Ostern denken Christen in der Passionszeit an das Leiden und Sterben von Jesus Christus. Das Wort Passion kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie Leiden oder Leidenschaft. Leid geschieht auch heute überall auf der Welt. Menschen, die Leid erfahren, brauchen Beistand und Trost. Der walisische Komponist Karl Jenkins vertonte in den Jahren 2006 /2007 ein mittelalterliches Gedicht, das die „Mutter Jesu“ in ihrem Schmerz um den gekreuzigten Jesus als zentralen Inhalt hat: Stabat mater dolorosa, lat. für „Es stand die Mutter schmerz erfüllt“. Im Jahr 2008 war Liverpool europäische Kulturhauptstadt. Dort erfuhr das Werk seine Uraufführung. Es betrachtet das Leid, dass die Kreuzigung Jesu auslöst, aus dem Blickwinkel der Mutter und bittet sie um Leidensgemeinschaft. Jenkins ergänzt das lateinische Gebet durch vertiefende Texte in unterschiedlichen Sprachen. In einem Satz erklingt der Text „And the Mother did weep“ (Und die Mutter weinte) gleichzeitig in englischer, griechischer, aramäischer und hebräischer Sprache. Auch in die Musik fließen Einflüsse aus anderen Kulturkreisen, hier besonders aus dem Nahen Osten ein. Dort wo Menschen Leid erfahren, spielen Herkunft und Religion keine Rolle mehr – Leiderfahrungen sind für alle Menschen gleich. Da, wo sich Menschen an die Seite der Leidenden stellen und mit ihnen Trauern, können sie im Kreuz Jesu Trost und Hilfe

finden. Die Musik Jenkins bringt dies in einer aktuellen Tonsprache zum Ausdruck, die in die Tiefe dringt und berührt. 2024 bekam Karl Jenkins den Preis der Europäischen Kirchenmusik verliehen. Am Sonntag, dem 29. März 2026, 17.00 Uhr erklingt das Werk „Stabat mater“ von Karl Jenkins in der Georgenkirche Flöha. Ausführende sind: Cornelia Kieschnik, Dresden – Alt, Elaine Schuhknecht, Dresden – Solo, der Ephoraler Singkreis Flöha, das Ensemble Musica sacra Chemnitz, KMD i. R. Matthias Süß – Truhenorgel. Die Leitung hat Kantor Ekkehard Hübler. Die Aufführung dauert ca. 70 Minuten. Eintrittskarten können zum Pries von 20 €, ermäßigt 15 € an der Abendkasse erworben werden. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt. Kartenvorbestellungen sind im Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa zu den bekannten Öffnungszeiten möglich (Tel.: 7929027)

WERBUNG



Foto: Ephoralen Singkreis Flöha, Michael Lieberwirth

WERBUNG

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste Katholische Kirche St. Johannis der Evangelist Freiberg Gottesdienstorte Flöha, Oederan, Augustusburg und Eppendorf

Freitag, 06.03.

20:00 Uhr Meditation und Gebet in
Flöha

3. Fastensonntag

Samstag, 07.03.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf
anschl. Kreuzwegandacht
18:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

Sonntag, 08.03.

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha
16:30 Uhr Kreuzwegandacht in Oederan

Montag, 09.03.

18:00 Uhr Hl. Messe in Flöha

Mittwoch, 11.03.

14:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

Donnerstag, 12.03.

09:00 Uhr Hl. Messe in Flöha

Freitag, 13.03.

20:00 Uhr Meditation und Gebet in
Flöha

4. Fastensonntag – Lätare

Samstag, 14.03.

17:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

Sonntag, 15.03.

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan
10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Montag, 16.03.

18:00 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 19.03.

09:00 Uhr Hl. Messe in Flöha

Freitag, 20.03.

20:00 Uhr Meditation und Gebet in
Flöha

5. Fastensonntag – Misereor

Samstag, 21.03.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

Sonntag, 22.03.

09:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg
10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha
anschl. Fastensuppe für die
Gemeinde und Kreuzwegan-
dacht in Flöha

Montag, 23.03.

18:00 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 26.03.

09:00 Uhr Hl. Messe in Flöha

Freitag, 27.03.

20:00 Uhr Meditation und Gebet

Palmsonntag

Samstag, 28.03.

13 – 16 Uhr Kindersamstag in Flöha

Sonntag, 29.03.

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Gründonnerstag, 02.04.

19:00 Uhr Hl. Messe in Flöha
anschl. Anbetung – Ölberg-
stunde

Karfreitag, 03.04.

10:00 Uhr Kreuzweg für Kinder in Flöha
15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und
Sterben des Herrn in Flöha

Samstag, 04.04.

21:00 Uhr Feier der Osternacht in Flöha

Ostern

Sonntag, 05.04.

10:00 Uhr Ostergottesdienst in Oederan

Montag, 06.04.

09:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg
10:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf
10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Einladung der Adventgemeinde Flöha

Gottesdienste jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch
10:30 Uhr Predigt

Chor jeden Mittwoch 19.00 Uhr

Bitte vormerken:

Seniorentreff: 01.04.2026 14:30 Uhr

Frauenfrühstück: 16.03.2026 09:00 Uhr

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Ver-
anstaltungen herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten von Jehovas Zeugen 2026

Die Gemeinde in Flöha heißt jeden Be-
sucher in ihrem Königreichssaal herzlich
willkommen. Folgende Themen werden
in den nächsten Wochen in einem 30-mi-
nütigen Vortrag behandelt:

Sonntag, 08.03.2026

09:30 Uhr: „In einer gefährlichen Welt Si-
cherheit finden“

Sonntag, 22.03.2026

09:30 Uhr: „Vernünftig handeln in einer
unvernünftigen Welt“

Sonntag, 29.03.2026

09:30 Uhr: „Wer wird die Erde retten?“

Sonntag, 05.04.2026

09:30 Uhr: „Werde ich das Zeichen zum
Überleben bekommen?“

Der Königreichssaal in Ihrer Nähe:

Bachgasse 4a (Zufahrt über Baderberg)
09669 Frankenberg/Sa.

Jeder ist herzlich eingeladen die Gottes-
dienste von Jehovas Zeugen zu besu-
chen. Der Eintritt ist frei. Es findet keine
Kollekte statt.

Mehr Informationen über Jehovas Zeu-
gen, sowie über einen Gottesdienst in der
Nähe, findet man auf www.JW.org.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM 10. APRIL 2026.
REDAKTIONSSCHLUSS IST DER
23. MÄRZ 2026.**

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa

Sonntag, 8.03. – Okuli

08:45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Flöha-Georgen (Georgenkirche Flöha) – Superintendent Findeisen

08:45 Uhr

Gottesdienst zur Bibelwoche in Falkenau (Kirche Falkenau) – Team

10:15 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Flöha-Plaue (Gemeindesaal Zur Baumwolle 17) – Superintendent Findeisen

Sonntag, 15.03. Lätare

09:30 Uhr

Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Abendmahl in Falkenau – Koch, Annemarie

Sonntag, 22.03. Judika

08:45 Uhr

Gottesdienst in Falkenau – Pfarrer i.R. Butter

10:15 Uhr

Begegnungsgottesdienst in Flöha-Georgenkirche – Team

Sonntag, 29.03. – Palmarum / Palmsonntag

08:45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Plaue – Superintendent Findeisen

09:30 Uhr

Lobpreisgottesdienst in Falkenau – Pfr. Preiser

Montag, 30.03.

19:00 Uhr

Passionsandacht in Flöha-Georgenkirche – Pfarrer i.R. Butter

Dienstag, 31.03.

19:00 Uhr

Passionsandacht in Flöha-Georgenkirche – Pfr. Preiser

Mittwoch, 01.04.

19:00 Uhr

Passionsandacht in Flöha-Georgenkirche – Superintendent Findeisen

Donnerstag, 02.04. – Gründonnerstag

18:00 Uhr

Tischabendmahl in Falkenau – Pfarrer i.R. Butter

19:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Plaue – Superintendent Findeisen

Freitag, 03.04. – Karfreitag

08:45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Falkenau – Superintendent Findeisen

10:15 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Flöha-Georgenkirche – Superintendent Findeisen

Sonntag, 05.04. – Ostersonntag

06:00 Uhr

Osternacht mit Abendmahl und Osterfrühstück in Flöha-Plaue – Pfr. Preiser

09:30 Uhr

Lobpreisgottesdienst in Falkenau – Team

Montag, 06.04. – Ostermontag

09:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Flöha-Georgenkirche – Superintendent Findeisen

Sonntag, 12.04. – Quasimodogeniti

09:30 Uhr

Jubelkonfirmation in Falkenau – Superintendent Findeisen

10:15 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Flöha-Plaue – Pfr. Preiser

KEIN MITTEILUNGSBLATT ERHALTEN?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Mitteilungsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz, Servicenummer: 0800 1014087, Internet: www.blick.de zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer 791 110 entgegen.

HERAUSGEBER

Stadtverwaltung Flöha
Oberbürgermeister (Pressestelle)
Claußstraße 7, 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 791200
E-Mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

SATZ & DRUCK

Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: info@mugler-verlag.de
Anzeigen: Sebastian Mayer
Tel.: 0371 33491-66
anzeigen@mugler-verlag.de

VERTRIEB

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15,
09111 Chemnitz
Servicenummer: 0800 1014087
Internet: www.blick.de

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Dienstzeiten jeweils: **(Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst)**

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Chemnitz

Flemmingstraße 4, Haus B

09116 Chemnitz

Telefon: 0371 33333947

Dienstzeiten:

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage und Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de



flöha
